

DPD kündigt flächendeckende Samstagszustellung an

✖ Im Frühjahr 2015 wird DPD in Deutschland flächendeckend auch am Samstag zustellen. Das hat das Unternehmen verkündet. Noch in diesem Jahr soll die Samstagszustellung für 30 Prozent der Bevölkerung realisiert werden. Mit dieser Entscheidung bringt sich DPD bei den Shopbetreibern als Alternative zu DHL und Hermes ins Gespräch.

Für Shopbetreiber, die großen Wert auf Service legen, kommt der Zustelldienst DPD in der Regel nicht in Frage. Denn bislang liefert das Unternehmen bis auf einige wenige Ausnahmefälle nicht am Samstag aus. Das soll sich nun ändern. Auch DPD wird künftig eine Samstagszustellung anbieten.

“Hintergrund ist, dass das Kerngeschäft von DPD ursprünglich im Paketversand für Geschäftskunden (B2B) lag und viele gewerbliche Empfänger nur montags bis freitags anzutreffen sind. Mittlerweile stellt DPD jedoch jedes dritte Paket an einen privaten Empfänger zu und rechnet für die Zukunft mit einem starken Volumenwachstum beim B2C-Versand.”

In den vergangenen Monaten hat DPD sein Leistungsangebot vermehrt auf das Verbraucher-Segment ausgerichtet. Seit Mitte Mai können Verbraucher schon vor dem ersten Zustellversuch einen alternativen Lieferort angeben, wenn er bei Zustellung voraussichtlich nicht zu Hause ist. Dadurch ließe sich die Anzahl erfolgloser Zustellversuche minimieren. Auch eine Sendungsverfolgung in Echtzeit ist seit Jahresanfang bei DPD verfügbar, berichtet Stephan Meixner vom Branchendienst neuhandeln.de.